

**„Das erhält die Freundschaft“**

Rastatt (BNN). „Ihr füllt unsere Städtepartnerschaft mit Leben!“ Mit diesen Worten begrüßte Rastatts Oberbürgermeister Hans Jürgen Pütsch rund 30 Teilnehmer des Projekts „Schwarzwald – Blaues Meer“ beim Empfang im Historischen Rathaus.

Bei dem Projekt besuchen sich Menschen mit Behinderung aus Rastatt und Fano regelmäßig gegenseitig. Im Rahmen der Städtepartnerschaft zwischen Rastatt und Fano hatte sich die Lebenshilfe Rastatt/ Murgtal bereits vor mehr als 18 Jahren mit Behindertengruppen aus Fano getroffen, um einen regelmäßigen Austausch zu etablieren.

„Das erhält die Freundschaft“, betonte Hasso Schmidt-Schmiedebach, Vorsitzender der Lebenshilfe. Finanziert wird das Projekt unter anderem von der Stadt Rastatt, der Lebenshilfe Rastatt/Murgtal und Spendern.

Ihre Wertschätzung unterstrichen auch Vertreter der Gemeinderatsfraktionen, die ebenfalls zum Empfang gekommen waren, wie die städtische Pressestelle mitteilt.

Eine Woche hatten die 19 Gäste aus Fano Zeit, um gemeinsam mit ihren Freunden aus Rastatt die Gegend und ihre Menschen kennenzulernen. Auf dem Programm standen unter anderem die Besichtigung des Schlosses Favorite, der Besuch der Vogtsbauernhöfe und ein Judo-Schnuppertraining.